Rezensionen von Buchtips.net

Dragonbound: Episode 05: Das Fest der Weihe

Buchinfos

Verlag:	Europa (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Fantasy
ISBN-13:	(bei Amazon.de bestellen)
Preis:	6,99 Euro (Stand: 21. August 2025)

Lea und ihre Freunde Telon, Rode und Dogo befinden sich noch immer auf dem Weg nach Liuell. In Talmud einer kleinen Stadt besuchen sie einen Markt, auf dem Rodge von einem jungen Mädchen namens Sara bestohlen wird. Als die Stadtwachen sie gefangen nehmen wollen, stehen die Freunde Sara bei und verhelfen ihr zur Flucht. Als Dank biet sie an, ihnen einen geheimen Weg nach Liuell zu zeigen. Unterwegs müssen sie in einem Dorf pausieren, da eins ihrer Pferde lahmt. In dieser Nacht soll ein großes Fest stattfinden, in dem Tarif, die Tochter des Hufschmiedes ihre Weihe empfangen soll. Als Tarif am nächsten Morgen nicht auftaucht, versucht Lea herauszufinden, was sich hinter dem Gott Akut verbirgt.

"Das Fest der Weihe" ist die fünfte Episode der Serie "Dragonbound". Und man kommt nicht umher, ins Schwärmen zu geraten. Wenn man etwas kritisieren kann, dass vielleicht die Tatsache, dass sich sich das erste Drittel der Folge etwas in die Länge zieht, da hier nichts Wesentliches für die eigentliche Handlung passiert. Trotzdem ist auch diese Phase ein Genuss, da einfach die Umsetzung ganz große Kasse ist. Im weiteren Verlauf nimmt die Geschichte dann Fahrt auf. Leas große Klappe bringt sie wieder einmal in Schwierigkeiten.

Was einfach unglaublich ist, ist hier die akustische Umsetzung. Ich habe schon zahlreiche Hörspielserienaller Genres gehört, doch noch keine Serie bietet eine solch kinoreife Umsetzung. Hier wurden und werden wirklich Maßstäbe für das Genre gesetzt. Ganz besonders Highlight in dieser Folge ist das Fest der Weihe. Man hat wirklich das Gefühl, einen solches Mittelalterfest mitzuerleben, dass seinen besonderen Höhepunkt in dem Song "Tanz in den Tod" von Sven The Axe findet.

Da ist es natürlich auch kein Wunder, wenn die Sprecher allesamt brillieren. Über den Einsatz der Stimmen von Lea, Delon, Rode und Logo habe ich in den vorherigen Rezensionen schon gesprochen. Konzentrieren wir und auf die neuen Stimmen: Annika Braunmiller überzeugt als Diebin Sara, die sich unseren Freunden anschließt. Julia Casper gibt eine gute Taria und Engelbert von Nordhausen ist als Drache Faedrak schier unschlagbar. In weiteren Rollen sind noch Swen Mai, Sylvia Nobler oder Santiago Ziesmer zu hören.

Trotz klitzekleiner Längen im ersten Drittel der Geschichte reiht sich "Das Fest der Weihe" nahtlos in die wirklich grandiose Hörspielserie "Dragonbound" ein. Hier wird kinoreifes Ohrenkino mit einer tollen Story geboten. Besser kann man auf diesem Segment kaum unterhalten werden.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[09. November 2017]